

Die kommunale Landwirtschaft ist das Herzstück jeder Plattform und versorgt die Bewohner eigenständig.



MARITIME METROPOLIS Stadtvision «Oceanix City»

Leben auf dem Meer

Werden wir bald auf dem Meer leben? Geht es nach dem dänischen Architekten Bjarke Ingels, könnte diese Vision in nicht allzu ferner Zukunft Realität werden. Denn wenn die Meeresspiegel weiterhin ansteigen, werden grosse Regionen der Erde zunehmend unbewohnbar. «Oceanix City» soll neuen Lebensraum bieten. Die künstliche Stadt ist als autarkes Ökosystem geplant und setzt sich aus sechs Dörfern zusammen, die auf schwimmende und miteinander verbundene Plattformen verteilt sind. Dazwischen soll es Platz für Sportanlagen und Kulturzentren sowie für landwirtschaftliche Flächen geben. STS

www.oceanix.org

Die sechseckigen Module der Stadt sind kreisförmig angeordnet, um einen geschützten, inneren Wasserraum zu bilden.



1

Grüne Linie

Das Bepflanzungssystem «Pendularis» wurde an der ZHAW in Wädenswil entwickelt. Mit einer modularen Bauweise und einem cleveren Bewässerungssystem ist «Pendularis» universell einsetzbar und pflegeleicht im Unterhalt. Hängend oder stehend wird ein grüner Farbtupfer im Raum geschaffen und dabei gleich das Klima mitverbessert.

www.pendularis.ch

2



Alpenglühlen

Weisser Schnee, blühende Wiesen und der Mondschein bei Nacht waren Inspiration für die Duftkerzen-Kollektion «Alpine Spirit», die es auf sinnliche Weise schafft, jene Bilder in duftende Relikte zu verpacken. So entführen einen die aus Sojawachs gegossenen Kerzen mit Düften namens «Bergsonne» oder «Schnee» direkt in die Welt der Alpen.

www.girlfromthemountain.ch

Natürliche Akzente

Für die sattgrünen Moosbilder werden ausschliesslich echte Wald- und Kugelmoose verwendet. Einen grünen Daumen benötigt man jedoch keineswegs, um sich an den natürlichen Wandbildern zu erfreuen. Ein natürliches Konservierungsverfahren macht diese haltbar – so bewahren sie ihre Optik und Haptik, benötigen aber weder Licht noch Wasser.

www.stylegreen.de

3

